

Pressemitteilung



Ruhestand der Richterin am Sozialgericht Karin Wermke

Karin Wermke, Richterin am Sozialgericht in Duisburg, wurde mit Ablauf des 31. Januar 2019 nach einer 31-jährigen Dienstzeit in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften leistete Frau Wermke den juristischen Vorbereitungsdienst am OLG Düsseldorf ab und wurde am 05.05.1986 zur Richterin ernannt. Seitdem war Frau Wermke am Sozialgericht in Duisburg tätig. Sie war mit verschiedenen Gebieten des Sozialrechts betraut. Seit 1991 bearbeitete Frau Richterin am Sozialgericht Wermke u. a. Rechtsstreitigkeiten aus dem Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung. Auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung und ihren vertieften Kenntnissen im Recht der gesetzlichen Krankenversicherung war sie stets eine äußerst kompetente Ansprechpartnerin und stand der Richterschaft fachlich - und vielfach

auch persönlich - mit Rat und Tat zur Seite. Überdies engagierte sich Frau Wermke aber auch in anderen Bereichen des Sozialgerichts. So war sie nach längerer Ausbildung seit 1994 Kontaktperson für Suchprobleme und ferner als Mitglied des Bezirksrichterrates aktiv. Der Präsident des Sozialgerichts, Ulrich Scheer, überreichte am 09.01.2019 die Urkunde der Landesregierung und würdigte Frau Wermke als „Institution“ in Fragen der Krankenversicherung und als Vorbild für junge Kolleginnen und Kollegen.

Autorin: Dina Schneider

Richterin am Sozialgericht als weitere Aufsicht führende Richterin.